

Stadt Hitzacker (Elbe)

Beschlussvorlage (öffentlich) (2/0026/2018)	
Datum:	Dannenberg (Elbe), 23.01.2018
Sachbearbeitung:	Herr Kern , Fachbereich 2 Finanzen

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	TOP
Verwaltungsausschuss der Stadt Hitzacker (Elbe)	12.02.2018	Vorberatung	
Rat der Stadt Hitzacker (Elbe)	22.02.2018	Entscheidung	

Jahresabschluss der Stadt Hitzacker (Elbe) zum 31.12.2016 a) Beschluss über den Jahresabschluss b) Entlastung des Stadtdirektors c) Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses d) Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Beschlussvorschlag:

- Der Jahresabschluss 2016 wird beschlossen.
- Dem Stadtdirektor wird für das Haushaltsjahr 2016 gemäß § 129 NKomVG Entlastung erteilt.
- Der Überschuss aus dem ordentlichen Ergebnis in Höhe von 218.240,13 Euro wird zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren verwendet. Das Defizit aus dem außerordentlichen Ergebnis in Höhe von 5.125,57 Euro wird in das Folgejahr vorgetragen,
- Den überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 7.762,52 Euro wird zugestimmt.

Sachverhalt:

Der Jahresabschluss 2016 wurde am 01.08.2017 endgültig aufgestellt. Das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Lüneburg, Außenstelle Lüchow, hat den Prüfbericht am 12.12.2017 erstellt. Zu den Prüfungsfeststellungen ist die Stellungnahme des Stadtdirektors beigelegt.

Es sind 2016 folgende überplanmäßige Aufwendungen im Ergebnishaushalt entstanden:

Ordentlicher Ergebnishaushalt:

Budget 2: Rechnungsprüfungsgebühren, Überschreitung in Höhe von 152,00 Euro liegt im Entscheidungsbereich des Stadtdirektors und wurde genehmigt.

Außerordentlicher Ergebnishaushalt:

Budget 0: Aufwendungen für Vorjahre, Überschreitung in Höhe von 2.145,87 Euro liegt im Entscheidungsbereich des Stadtdirektors und wurde genehmigt.

Budget 3: diverse Aufwendungen für Vorjahre 4.272,52 Euro, Buchverluste bei Grundstücksveräußerungen 3.490,00 Euro.

Im investiven Bereich wurden gab es folgende überplanmäßige Inanspruchnahme:

Budget 0:

Haushaltsreste und Ansatz: 3.000,00 Euro

Ist und neue Haushaltsreste: 3.781,83 Euro

Überschreitung: 781,83 Euro

Begründung: Beschaffung Inventar Archäologisches Zentrum, Überschreitung in Höhe von 781,83 Euro liegt im Entscheidungsbereich des Stadtdirektors und wurde genehmigt

Das Rechnungsprüfungsamt hat abschließend folgendes festgestellt:

Die finanziellen Verhältnisse der Stadt Hitzacker (Elbe) sind, auf den Berichtszeitraum bezogen, noch als **angespannt** zu bezeichnen. Obwohl ein positives Jahresergebnis erzielt werden konnte, sind noch rund 700.000 € an Fehlbeträgen abzudecken. Die Reduzierung der Liquiditätskredite hat zur Verbesserung der Liquidität beigetragen; liquide Mittel werden allerdings weiterhin nicht ausgewiesen. Da nahezu in gleicher Höhe Kredite für Investitionen aufgenommen wurden, hat sich der Schuldenstand kaum verändert.

Die Gesamtbürgschaftshöhe, welche unter der Bilanz nachrichtlich aufgeführt wird, in Höhe von rund 500.000 € birgt ein gewisses Risiko. Zwar führen Bürgschaften nicht unmittelbar zu einem Buchungsvorgang und haben somit noch keine bilanziellen Auswirkungen, trotzdem besteht zumindest das Risiko irgendwann als Bürge in Anspruch genommen zu werden, was den Haushalt der Stadt entsprechend belasten könnte.

Der Jahresabschluss entspricht den gesetzlichen Bestimmungen.

Soweit dieser Bericht keine Einschränkungen enthält, wird gemäß § 156 Abs. 1 NKomVG bestätigt, dass

- die Haushaltspläne eingehalten wurden und soweit erkennbar,
- die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung eingehalten wurden,
- bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen des kommunalen Geld- und Vermögensverkehrs nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren worden ist und
- sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen enthalten sind und die Jahresabschlüsse die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage darstellen.

Finanzielle Auswirkungen:

- Keine

Anlagen:

- Rechenschaftsbericht 2016
- Prüfbericht 2016
- Stellungnahme des Stadtdirektors zum Prüfbericht 2016